

Ground Handling Unternehmen

Telefax E-Mail
-49531312 m.fecher@fraport.de

Ihr Zeichen

Unser Zeichen
IFM-IS,mf

Telefon
+49 69 690-31312

Datum
09.09.2024

Wichtige Änderungen zur Abfallentsorgung auf dem Vorfeld ab dem 01.10.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen der anstehenden Umstellung auf neue Entsorgungsdienstleister und damit verbundene neue Prozesse möchten wir Sie über wesentliche Änderungen zur Abfallentsorgung auf dem Vorfeld informieren, die ab dem 01. Oktober 2024 in Kraft treten werden.

Ab diesem Zeitpunkt wird es nur noch Abfallbehälter für das Abfallgemisch "FOD + Folie" auf den Abfertigungspositionen geben, in denen alle **nicht gefährlichen Abfälle**, die bei der Flugzeugabfertigung anfallen sowie Fremdkörper, die von den Flugbetriebsflächen zu entfernen sind, entsorgt werden können.

Die bisher an den Positionen vorgehaltenen FOD-Tonnen (360L) und separaten Foliencontainer entfallen und werden durch den folgenden Behältertyp ersetzt:

Fraport AG
Frankfurt Airport
Services Worldwide
60547 Frankfurt/Main
Telefon +49 69 690-0
Telefax +49 69 690-70081
info@fraport.de
www.fraport.de

Sitz der Gesellschaft:
Frankfurt/Main
Amtsgericht Frankfurt/Main
HRB 7042

USt-IdNr.: DE 114150623

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Michael Boddenberg

Vorstand:
Dr. Stefan Schulte
(Vorsitzender)
Anke Giesen
Julia Kranenberg
Dr. Pierre Dominique Prümm
Prof. Dr. Matthias Zieschang



Commerzbank AG:
S.W.I.F.T/BIC DRESDEFF
BLZ 500 800 00, Kto. 330000600 EUR
IBAN DE34 5008 0000 0330 0006 00
BLZ 500 800 00, Kto. 330000602 USD
IBAN DE77 5008 0000 0330 0006 02

Deutsche Bank AG:
S.W.I.F.T/BIC DEUTDEFF
BLZ 500 700 10, Kto. 2008407 EUR
BLZ 500 700 10, Kto. 2008407 USD
IBAN DE44 5007 0010 0200 8407 00
Frankfurter Sparkasse:
S.W.I.F.T/BIC HELADEF1822
BLZ 500 502 01, Kto. 36814
IBAN DE05 5005 0201 0000 0368 14

Landesbank Hessen-Thüringen:
S.W.I.F.T/BIC HELADEF
BLZ 500 500 00, Kto. 14690002 EUR
IBAN DE09 5005 0000 0014 6900 02
BLZ 500 500 00, Kto. 964333603 USD
IBAN DE24 5005 0000 0964 3336 03

Datum

09.09.2024

Seite

2

Gefährliche Abfälle (Abfälle, die nach Art, Beschaffenheit oder Menge in besonderem Maße gesundheits-, luft- oder wassergefährdend, explosiv oder brennbar sind oder Erreger übertragbarer Krankheiten enthalten oder hervorbringen können, wie zum Beispiel Altöle, -lacke, -farben, -bremsflüssigkeit, Lösungs- und Reinigungsmittel, Batterien, Leuchtstoffröhren, Elektroaltgeräte, tierische Nebenprodukte i. S. d. TierNebG i. V. m. Artikel 7 ff. der Verordnung (EG) Nr. 1069/2009, etc.) dürfen nicht in den neuen Abfallbehältern "FOD + Folie" entsorgt werden.

Abfälle aus der Kabinenreinigung sowie Küchen-/Cateringabfälle dürfen ebenfalls nicht in diese Container entsorgt werden, sondern sind an den dafür vorgesehenen Standorten zu entsorgen.

Bitte beachten Sie hierzu auch die C2.1 Flughafenbenutzungsordnung für den Verkehrsflughafen Frankfurt/Main, Punkt 5.6 „Gefahrstoffe und gefährliche Abfälle und Abfälle aus dem Flugzeug“ und die C2.2 Allgemeine Flughafenordnung, Punkt 6.8 „Abfälle/Abfallentsorgung“.

Die Entscheidung für diese Umstellung basiert auf umfangreichen Analysen und Erfahrungswerten, die gezeigt haben, dass eine einheitliche Abfallentsorgung auf den Abfertigungspositionen zu einer erheblichen Reduzierung von Fehlwürfen und einer verbesserten Sauberkeit auf dem Vorfeld führt. Darüber hinaus trägt sie dazu bei, die betrieblichen Abläufe nachhaltiger zu gestalten und die Übersichtlichkeit bei der Abfallentsorgung zu erhöhen. Das hierbei entstehende Abfallgemisch wird einer nachgelagerten modernen Gewerbeabfallsortieranlage zugeführt, um eine hochwertige Verwertung der darin enthaltenden Wertstoffe sicherzustellen.

Sollten Sie Fragen haben oder weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an den Abfallbeauftragten oder das operative Abfallmanagement.

Bitte teilen Sie diese Information, über die bevorstehende Umstellung der Abfallentsorgung Ihren Mitarbeitenden mit und achten Sie in Ihren Verantwortungsbereichen grundsätzlich auf eine korrekte Abfallentsorgung.

Mit freundlichen Grüßen

Fraport AG

i.A.

Sebastian Linzbauer
Betriebsbeauftragter für Abfall



Maximilian Fecher
Abfallmanagement